

Karin Keller-Sutter, Jonas Projer, Herzogin Meghan & Co.

Schicksalsjahr 2019: Wer

Eine Glückssträhne oder viele Hindernisse: Was bringt das neue Jahr für unsere Prominenten? Die renommierte Schweizer Astrologin Monica Kissling alias **Madame Etoile** weiss, wer mit Unterstützung der Himmelsgötter rechnen darf und für wen eher ungünstige Konstellationen angezeigt sind.

KARIN KELLER-SUTTER (22. 12. 1963)

Hohe Erwartungen

Das Horoskop von Karin Keller-Sutter zeigt eine willensstarke und kämpferische Persönlichkeit, die bei Widerstand und Kritik nicht einknickt, sondern im Gegenteil noch nachlegt, vor allem mit überzeugenden Argumenten. Ihre kommunikative Kompetenz kann die ehemalige Konferenzdolmetscherin als geschickte und hartnäckige Verhandlerin unter Beweis stellen. Sie ist gradlinig und vertritt ihre Positionen klar. Auf ihr Wort ist stets Verlass. Darüber hinaus ist sie eine aufmerksame ZuhörerIn mit einer feinen Wahrnehmung für die Bedürfnisse anderer. Die sensible Seite der im Sternzeichen des STEINBOCKS geborenen Bundesrätin macht sie auch zu einer guten Brückenbauerin. Karin Keller-Sutter ist eine Führungspersönlichkeit mit starken Werten und einem ausgeprägten Gerechtigkeitsinn. Mit ihrer enormen Selbstdisziplin und dem klaren Blick auf das Machbare wird sie im ersten Amtsjahr als Vorsteherin des EJPD viel bewirken können. Die Herausforderung wird vor allem sein, den hohen und teils nicht zu vereinbarenden Erwartungen von allen Seiten gerecht zu werden. Sie wird sich immer wieder abgrenzen müssen, Dinge klarstellen, auf das Machbare verweisen und um gemeinsame Positionen ringen. Kritiker wollen speziell im Januar, März und Juni in die Schranken gewiesen werden. Doch sie wird dem Druck und den Machtspielen standhalten und dank konkreten Erfolgen im zweiten Halbjahr weiter an Profil gewinnen.

liebt? Und wer leidet?

VIOLA AMHERD (7. 6. 1966)

Angriffe aus dem Hinterhalt

Als ZWILLINGE-Geborene spricht Viola Amherd die Sprache des Volkes. Sie hat ein offenes Ohr für andere Meinungen, ist anpassungsfähig und lösungsorientiert. Wenn sie eine Position eingenommen hat, vertritt sie diese jedoch ohne Wenn und Aber. Die Bundesrätin ist willensstark, ausdauernd und durchaus hart im Nehmen. Von Widerständen lässt sie sich nicht entmutigen. Mit dem Löwe-Mond ist sie zudem eine herzliche Person, die leicht Sympathien gewinnt. Sie ist volksnah, wahrhaft aber stets die richtige Distanz. Ihr erstes Amtsjahr als Vorsteherin des VBS wird leider kein Spaziergang. Obwohl sie gute Arbeit leisten und sich erfolgreich für Reformen einsetzen wird, muss sie mit Widerständen rechnen, gegen die schwer anzukommen ist. Gewisse Kreise scheinen ein Interesse daran zu haben, sie zu schwächen und ihre Position zu untergraben. Gerüchte, anonyme Anschuldigungen oder gezielte Falschmeldungen dürften für Schlagzeilen in den Medien sorgen. Diese können erneut mit ihrem laufenden zivilrechtlichen Verfahren oder mit ihrer Departementsführung zusammenhängen. Darauf richtig zu reagieren und angemessen zu kommunizieren, wird die grosse Herausforderung sein. Viola Amherd wird Intrigen und mediale Schlammschlachten aushalten müssen, bekommt zum Glück aber auch Rückendeckung. Gespannt darf man sein, wie sie sich zur Frage der Gleichstellung in der Schweizer Armee stellt – ein Thema, das mit ihrer Wahl in den Fokus rücken dürfte.



MONICA KISSLING ALIAS MADAME ETOILE

Monica Kissling führt seit 1985 die astrologische Beratungspraxis IMPULS BERATUNG in Zürich. Sie berät Privatpersonen und Unternehmen in Fragen der Persönlichkeitsentwicklung und des richtigen Timings. Darüber hinaus leitet sie Seminare, referiert an Astrologie-, Wirtschafts- und Trendtagungen und ist regelmässig in den Printmedien, im Radio und Fernsehen präsent. Sie ist Autorin der Bücher «Madame Etoile, wie werde ich glücklich?» und «Madame Etoiles Sternenküche» und amtiert als Vizepräsidentin des Schweizer Astrologenbundes SAB. Ihr nächster Workshop «Potenziale erkennen, Zukunft gestalten» findet am 24./25. Mai 2019 in Zürich statt. Infos: www.madameetoile.ch



ROGER FEDERER (8. 8. 1981)

Entscheidung naht

Ob 2019 das letzte Jahr seiner Karriere sein wird, weiss Roger Federer aktuell vielleicht selber noch nicht. Bis im Sommer könnte jedoch die Entscheidung reifen, seine Profikarriere auf Ende der Saison zu beenden. Dafür gibt es aus astrologischer Sicht starke Indikatoren und auch gute Gründe. Zum einen steht ihm der Sinn nach mehr Zeit für die Familie und mehr Zeit für Muse. Vor allem aber dürfte er in Zukunft sein soziales Engagement ausbauen: Der im Sternzeichen des LÖWEN geborene Tennisspieler wird sich in noch grösserem Ausmass als bisher für wohltätige Zwecke engagieren und dafür sein gutes Beziehungsnetzwerk spielen lassen. Die Roger Federer Foundation, die sich seit vielen Jahren für Kinder in Afrika einsetzt, die von Armut betroffen sind, dürfte weiter wachsen. Seine körperlichen Grenzen wird Roger Federer 2019 stärker spüren, vor allem im Januar und September. Das wird ihn jedoch nicht daran hindern, eine sehr erfolgreiche Saison zu spielen, denn dank der notwendigen Pausen ist seine Regenerationskraft gestärkt. Die Sterne versprechen sportliche Höhepunkte, auch wenn der Start am Australian Open zäh sein dürfte. Nach einem spektakulären Spiel am US Open könnte er in der zweiten Hälfte September schliesslich das ankündigen, worüber immer wieder spekuliert wurde: seinen Rücktritt als Profi-Tennisspieler. An den Swiss Indoors im Oktober in Basel, wo 1998 alles begann, könnte er seine Abschiedsvorstellung geben. ▶▶▶



JONAS PROJER (28. 8. 1981)

Zuverlässig auf Erfolgskurs

Im Zeichen der JUNGFRAU geboren, vereint Jonas Projer viele schweizerische Tugenden in sich – wie Fleiss, Höflichkeit und ein zurückhaltendes, stilsicheres, stets korrektes Auftreten. Als Persönlichkeit, die sich selber nicht ins Rampenlicht drängt, liegen seine Stärken in der Präsentation und Moderation von gesellschaftlich relevanten Themen. Zentrale Interessen sind auch Kultur und Kunst. Sein Diskussionsstil ist unaufgeregt, doch wenn er sich zu Unrecht kritisiert fühlt, kann der «Arena»-Mann schon mal emotional reagieren. Sein Gerechtigkeitsgefühl und sein Anspruch auf Ausgewogenheit sind sehr ausgeprägt. Jonas Projer ist ein Mensch mit starken Werten und hohen Idealen. Für diese ist er auch bereit, sich mit Herzblut zu engagieren und zu exponieren. Das Jahr 2019 dürfte für ihn in geordneten Bahnen verlaufen. Er kann wichtige Projekte realisieren, seine Position stärken, an Einfluss gewinnen und sich weiter profilieren. Dabei kann sein Kommunikationsstil schon mal hohe Wellen schlagen, was ihm jedoch nicht schadet. Es könnten sich ihm auch neue Möglichkeiten eröffnen, die er nicht aktiv sucht. Eine Herausforderung würde Jonas Projer nur annehmen, wenn sie sein Privatleben zeitlich nicht stärker belastet. Das Zusammensein mit der Familie ist für ihn 2019 eine Quelle der Freude und darf viel Raum haben. Grössere Veränderungen sind erst ab 2020 sichtbar.



TEXT: MONICA KISSLING; REDAKTION: MARCO HIRT; FOTOS: SERGI OSCAR ALESSIO, GETTY IMAGES, THOMAS

HERZOGIN MEGHAN (4. 8. 1981)

Im goldenen Käfig

Die Bühne und den grossen Auftritt liebt Herzogin Meghan als im Sternzeichen des LÖWEN Geborene. Ihr Horoskop zeigt einen grossen Wunsch nach Beliebtheit und Anerkennung, gleichzeitig mag sie aber das Spiel mit der Provokation. Dass sie aus dem Rahmen fällt, zeigt sich mitunter in der Missachtung royaler Gepflogenheiten. Es geht aber um mehr als um Dresscodes: Meghan ist eine starke Persönlichkeit, die für ihre Werte einsteht. Für gesellschaftliche, soziale und politische Gerechtigkeit zu kämpfen, ist ihr ein Herzensanliegen. Hier liegt denn auch die grosse Herausforderung: Die Frau von Prinz Harry kann und sollte sich nur bedingt Konventionen anpassen. Sie ist freiheitsliebend und dürfte zunehmend unter den Einschränkungen am königlichen Hof leiden – aktuell zum Beispiel unter der Tatsache, dass sie sich nicht in den sozialen Medien äussern darf. Gut möglich, dass sie irgendwann aus dem goldenen Käfig ausbrechen wird, was ab 2020/21 denkbar ist. 2019 werden Machtkonflikte innerhalb der Königsfamilie zunehmen. Mit einer falschen Entscheidung oder einer unglücklichen Äusserung könnte Meghan im Januar Kritik aus dem Königshaus auf sich ziehen. Die astrologischen Zeichen deuten schon seit Dezember auf Streitigkeiten, was die Gerüchte um Spannungen mit ihrer Schwägerin Catherine bestätigt. Das erwartete freudige Ereignis, die Geburt ihres ersten Kindes, dürfte bei Meghan ebenfalls ambivalente Gefühle auslösen, vielleicht sogar einen Babyblues. Als sehr emotionaler Mensch unterliegt sie grösseren Stimmungsschwankungen. Während der Schwangerschaft und nach der Geburt ist sie besonders empfindlich und bräuchte vor allem Ruhe.



MELANIE OESCH (14. 12. 1987)

Neue Prioritäten

Es erstaunt nicht, dass Melanie Oesch schon im Alter von fünf Jahren auf der Bühne stand, denn sie ist auch aus Sternensicht ein Wunderkind. Ihr wurde nicht nur eine wunderbare Stimme in die Wiege gelegt, sondern auch eine grosse Begeisterungskraft und eine enorm positive Lebenseinstellung, die sich auf ihr Publikum überträgt. Im Sternzeichen des reiselustigen SCHÜTZEN geboren, ist die Sängerin sehr gern unterwegs – dank starker Familienbindung am liebsten mit ihrer Familie. Für ihren beruflichen Erfolg ist sie bereit, sehr hart zu arbeiten. Fleiss, Pflichtbewusstsein und ein eiserner Wille zeichnen diese ehrgeizige Persönlichkeit aus. «Garz oder gar nicht», lautet ihre Devise. Ihr Geburtshoroskop zeigt Konstellationen, die man sonst bei Spitzensportlerinnen findet. Ihr Perfektionismus kann zuweilen etwas bremsend sein, während sie ihre Tendenz zur Überforderung über weite Strecken problemlos durchhalten kann. 2018 war jedoch ein sehr anstrengendes Jahr, auf das bald eine Zeit der Schonung folgen sollte. Glücksplanet Jupiter verspricht zwar weiterhin «Erntezeit», sodass die neue Tour von Oesch's die Dritten im Frühjahr 2019 vom Erfolg gekrönt sein wird. Danach macht es Sinn, die Prioritäten neu zu definieren. Das Privatleben darf im Zentrum stehen und mit ihm all das, was Melanie bisher entbehren musste. Und sie darf sich für einmal auf ihrem Erfolg ausruhen.

